

Kunsthochschule Bayern ist eine Kooperation der sechs staatlichen bayerischen Kunsthochschulen die sich zum Ziel gesetzt hat, an den sechs Hochschulen gleichermaßen anfallende Themen gemeinsam kompetent zu bearbeiten und zu lösen. Im Rahmen dieser Kooperation suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Verantwortliche (m/w/d) für Gründungsförderung und Gründungs- kultur an den Bayerischen Kunsthoch- schulen

(E 13 TV-L)

in Vollzeit. Die Stellen sind bis 30.11.2028 befristet.

In diesem zukunftsweisenden Pilotprojekt bauen Sie die systematische Zusammenarbeit der Hochschulen im Bereich Gründungskultur und Gründungsförderung selbstständig auf. Sie entwickeln Konzepte, koordinieren, begleiten und unterstützen die Kunsthochschulen, Studierende und Absolvent:innen im Aufbau der Professionalisierung und Gründungskultur im Sinne eines Cultural Entrepreneurships. Ziel ist es, an den Kunsthochschulen Strukturen zur Professionalisierung von Absolventen/-innen und Studierenden zu schaffen, die den unterschiedlichen inhaltlichen Ausrichtungen der Institutionen (Bildende Kunst, Musik, Film) gerecht werden. Die Stellen sind an der AdBK Nürnberg angesiedelt. Ihr Arbeitsplatz ist das „LEONARDO - Zentrum für Kreativität und Innovation“ in Nürnberg.

Ihre zukünftigen Aufgaben umfassen unter anderem:

- **Durchführung einer Bedarfsanalyse** hochschul- und disziplinspezifischer Förderbedarfe und Entrepreneurship-Strukturen in enger Abstimmung mit den Hochschulleitungen bzw. beauftragten Professor:innen der sechs Kunsthochschulen.
- Planung, Initiierung und Durchführung eines Prozesses zur **strategischen Konzeptentwicklung** „Gründungsförderung und Gründungskultur an den bayerischen Kunsthochschulen“ inklusive Meilenstein- und Finanzplan.
- **Aufbau von hochschulübergreifenden Arbeitskreisen, Berichts- und Kommunikationsstrukturen sowie Vernetzung** mit regionalen und überregionalen Akteur:innen in den Bereichen Gründung, Transfer und Innovation.
- **Implementierung einer Kontaktstelle** für Studierende, Lehrende und Gremien und Durchführung der Beratungen.
- Jährliche **Evaluation und Wirksamkeitsanalyse** der Maßnahmen.
- Entwicklung eines fachspezifischen **Veranstaltungsprogramms**, Planung und Durchführung der Veranstaltungsformate.
- **Aufbau digitaler Kommunikationskanäle** und Öffentlichkeitsarbeit.

Wir erwarten:

- Einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig).
- Mehrjährige Berufserfahrung, vorzugsweise an einer Kultureinrichtung, einer Kunsthochschule, einer Beratungs- und Förderstelle für die Kultur- und Kreativwirtschaft oder in einer vergleichbaren Institution.
- Nachweisbare Vorerfahrung im Kulturbereich und gehobenes Interesse in den Themenfeldern Hochschule, Kunst, Design, Musik, Film und Wissenschaften.
- Erfahrung im Konzipieren, Organisieren, Durchführen, Auswerten und Präsentieren komplexer Prozesse und Projekte im Bereich der Gründungsförderung / Professionalisierung von Künstler:innen.
- Erfahrung und konstruktiver Umgang mit den Strukturen, Abläufen und Gremien von Hochschulen oder ähnlichen Institutionen.
- Ausgeprägtes Kommunikationsvermögen deutsch/englisch in Wort und Schrift, gerne mehrsprachig.
- Verständnis von künstlerischen und pädagogischen Prozessen.
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Eigenverantwortlichkeit und Flexibilität.
- Kompetenz im Umgang mit digitalen Tools und Programmen.

Wir bieten

- Einen attraktiven modernen Arbeitsplatz.
- Ein studentisch und künstlerisch geprägtes, internationales und kollegiales Arbeitsumfeld.
- Eine Vergütung, die sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe E 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung (falls zutreffend) richtet.

Die Gleichstellung aller Beschäftigten ist uns wichtig. Daher freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft sowie von Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Mit der Bewerbung erteilen die Bewerber:innen (m/w/d) ihr Einverständnis zur elektronischen Erfassung ihrer Bewerbungsunterlagen. Wir weisen darauf hin, dass Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Nachweisen, zusätzliche Qualifikationen und sonstige Tätigkeiten) können ausschließlich in Form von PDF-Dateien eingereicht werden.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren können unserer Homepage entnommen werden unter: www.adbk-nuernberg.de/akademie/stellenanzeigen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 12.01.2024.

Rückfragen können gerne an Petra Meyer, Hochschulkommunikation, gerichtet werden: meyer@adbk-nuernberg.de (Betriebsschließung: 22.12.2023 bis 07.01.2024).

Wir weisen darauf hin, dass die Hochschule keine Reisekosten im Rahmen der Vorstellungsgespräche übernimmt.